



Pressebericht vom 21. Juli 2011

**STUTTGARTER
NACHRICHTEN**

Das Wasser soll wieder sprudeln

"Bad Cannstatt und Neckarvororte", vom 24.12.2010 02:46 Uhr

Zeppelin-Gymnasium Der Rektor braucht Geld für den Brunnen im Schulhof. Von Claudia Leihenseder

Der Knabe und sein Böckchen haben schon einiges erlebt. Seit 1912 stehen die beiden auf dem so genannten Bocksprungbrunnen im Hof des einstigen Reformrealgymnasiums, dem heutigen Zeppelin-Gymnasium. Entworfen wurde er von dem Bildhauer Daniel Stocker, der in Stuttgart unter anderem den Weißenburgbrunnen in der Alexanderstraße und das List-Denkmal am Bopser geschaffen hat. Der Schriftsteller Hermann Lenz, der einst das Reformrealgymnasium besuchte, schrieb: "Am Brunnen hat sich unser magerer, kleiner und spitzbärtiger Rektor das Bierglas mit Wasser gefüllt."

Das ist aber lange her. Aus dem Bocksprungbrunnen fließt längst kein Wasser mehr, der kleine Bock hat seinen Schwanz eingebüßt, dem Knaben fehlt sozusagen die Männlichkeit. Auch sonst verfällt der Brunnen langsam aber sicher - wenn nichts passiert. Der Oberstudiendirektor Reinhold Weh hat jetzt eine Aktion gestartet, durch die der Brunnen gerettet und bis zu seinem 100-Jahr-Jubiläum wieder Trinkwasser spenden soll.

Der Hof der Schule rund um den Brunnen wird im kommenden Frühjahr von der Stadt saniert. Er bekommt einen neuen, sandsteinfarbenen Belag, Sitzbänke sind geplant und weitere Verschönerungsmaßnahmen. Direktor Weh bittet jetzt um Spenden, um auch den Brunnen sanieren zu können. Sowohl der Brunnen als auch die Skulptur müssten gereinigt, der Knabe und das Böcklein repariert werden. Aus einem der Brunnenrohre soll nach den Vorstellungen des Rektors künftig auch wieder Wasser fließen. Dafür müssen eine Druckwasserleitung installiert und die Brunnenstube abgedichtet werden. Die Kosten für die Brunnensanierung werden auf 15 000 Euro geschätzt. 1000 Euro sind bereits gespendet worden, der Bezirksbeirat hat ebenfalls 1000 Euro zugesagt, der Handels- und Gewerbeverein Stuttgart-Ost hat weitere 500 Euro in Aussicht gestellt.

Informationen im Internet unter

www.zeppelinynasium.de